



## Verzeih-Poster



Hänge zu Hause einen großen Bogen farbiges Papier an eine geeignete Stelle und daneben an einer Schnur einen Stift und viele kleine bunte Zettel.

Wenn du nun etwas angestellt hast und dich nicht traust, es zu gestehen, dann schreibe es auf einen der Zettel. Klebe ihn auf das Plakat. Wenn deine Eltern oder Geschwister es lesen und ihr darüber gesprochen habt, werden sie dir bestimmt einen „Verzeih-Zettel“ schreiben und ihn dazukleben. So soll jeder in eurer Familie „Schuld-Zettel“ aufkleben und auch von allen nach einer Aussprache einen „Verzeih-Zettel“ bekommen

Nach und nach entsteht so euer ganz persönliches Familienposter, das euch immer zeigt, dass ihr euch lieb habt und deshalb verzeihen könnt.



Das Verzeih-Zettel-Poster ist eine Hilfe, mit seiner Schuld umgehen zu lernen, Konflikte zu bearbeiten und einem konstruktiven Ziel zuzuführen. Auch als Klassen-Poster denkbar.

## Vergebungsschlüssel



„Wofür?“ fragst du vielleicht.

Kommt es in deiner Familie oder Gruppe nicht auch vor, dass einer eigentlich den anderen um Vergebung bitten müsste, es aber nicht tut, weil er die richtigen Worte nicht finden kann?

**Dafür** ist der Vergebungsschlüssel!  
Auf Karton gemalt, ausgeschnitten - nach Lust und Laune auch bemalt - kann der Schlüssel immer dann überreicht werden, wenn in einer bestimmten Situation die Worte fehlen.



Die richtigen Worte finden, wenn man Unrecht getan hat, fällt oft schwer. Der Schlüssel erleichtert, den ersten Schritt zu tun, und kann damit zum Spiel werden.